



Malerin: Ursula Schreiber

Psychiatrie interdisziplinär

State of the Art Symposium

Kaufmannsaal des CT²
Forckenbeckstraße 71 | 52072 Aachen

Samstag, 27. September 2025
9:00 – 14:15 Uhr

Einladung

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

wir freuen uns, Sie zu unserem diesjährigen, traditionellen „State of the Art“ Symposium einladen zu dürfen. Wir konnten international renommierte Fachkolleginnen und -kollegen gewinnen, die über verschiedene Behandlungsansätze affektiver Störungen, die Früherkennung der Schizophrenie und die neuen Behandlungsansätze bei der Alzheimerkrankheit berichten. Auch ein Thema zur speziellen Psychotherapie wird das Symposium bereichern. Ihre Fragen werden in den Diskussionen beantwortet. Auch in den Pausen und dem Mittagsimbiss wird es die Möglichkeit zu fachlichem Austausch geben.

Wir bitten Sie im Vorfeld um eine verbindliche Anmeldung. Sollten sich mehr als 200 Teilnehmerinnen und Teilnehmer anmelden, wird es eine Warteliste geben. Jede Anmeldung wird zeitnah eine Rückmeldung bekommen, ob ein Platz vergeben werden konnte. Wenn Sie einen Platz erhalten haben, aber nicht teilnehmen können, melden Sie sich bitte frühzeitig wieder ab, damit Teilnehmerinnen und Teilnehmer von der Warteliste nachrücken können.

Wir freuen uns, Sie bei der von der Ärztekammer Nordrhein mit Fortbildungspunkten zertifizierten Veranstaltung (beantragt) begrüßen zu dürfen und werden uns vor dem Symposium mit evtl. weiteren Informationen bei Ihnen melden.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. med. Thomas Frodl
Direktor der Klinik

Programm

9:00 – 9:10 Uhr

Begrüßung

Prof. Dr. Thomas Frodl

9:10 – 9:40 Uhr

Neue Therapieansätze bei Depressionen

Prof. Dr. Claus Normann, UK Freiburg

9:40 – 10:10 Uhr

Depression und Schlafstörungen: Therapeutische Effekte von Hyperthermie bis hin zu Clomethiazol

Prof. Dr. Martin Schäfer, KEM Essen

10:10 – 10:40 Uhr

rTMS bei Depressionen

PD Dr. Roberto Goya-Maldonado, UMG Göttingen

10:40 – 11:00 Uhr

Kaffeepause

11:00 – 11:30 Uhr

Update Alzheimer Diagnostik, Therapie und Prävention bei Alzheimer

Prof. Dr. Kathrin Reetz, Uniklinik RWTH Aachen

11:30 – 12:00 Uhr

Früherkennung der Schizophrenie

Prof. Dr. Eva Meisenzahl-Lechner,
Heinrich Heine Universität Düsseldorf
und LVR Klinikum Düsseldorf

12:00 – 12:30 Uhr

Ein Einblick in Theorie, Praxis und Evidenz der EMDR Therapie

Dr. Friederike Oppermann-Schmid, Celle

12:30 – 12:45 Uhr

Zusammenfassung und Ausblick

12:45 – 14:15 Uhr

Mittagsimbiss

Referentinnen und Referenten

PD Dr. Roberto Goya-Maldonado

Leiter der Sektion für rTMS und des Labors für Systemische Neurowissenschaften
Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, UMG Göttingen
www.sniplab.uni-goettingen.de

Prof. Dr. Eva Meisenzahl-Lechner

Ärztliche Direktorin
Klinik und Poliklinik für Psychiatrie und Psychotherapie, LVR Klinikum Düsseldorf
Klinik und Poliklinik für Psychiatrie und Psychotherapie der HHU, LVR-Klinikum Düsseldorf
Eva.Meisenzahl-Lechner@lvr.de

Prof. Dr. Claus Normann

Geschäftsführender Oberarzt u. Leiter der Sektion Psychopharmakotherapie
Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, UK Freiburg
claus.normann@uniklinik-freiburg.de

Dr. Friederike Oppermann-Schmid

Praxis Dr. Oppermann-Schmid, Celle
dr.friederike@googlemail.com

Prof. Dr. Kathrin Reetz

Geschäftsführende Oberärztin Klinik für Neurologie, Uniklinik RWTH Aachen
Leiterin Sektion Translationale Neurodegeneration, FZ Jülich
kreetz@ukaachen.de

Prof. Dr. Martin Schäfer

Direktor der Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie, Psychosomatik & Suchtmedizin
KEM Essen
M.Schaefer@kem-med.com

Organisation

Prof. Dr. med. Thomas Frodl

Direktor der Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik
Uniklinik RWTH Aachen
Pauwelsstraße 30
52074 Aachen
Tel.: 0241 80-89633
psychiatrie@ukaachen.de
www.psychiatrie.ukaachen.de



Wir danken den Sponsoren

Lilly (1.000 €), Aristo (1.000 €), Rovi (1.000 €), Janssen-Cilag GmbH (J&J) (1.200 €), Servier (1.000 €), Eisai (750 €), Idorsia (1.000 €)